

Casino Wiesbaden informiert: Die Konkurrenz schläft nicht – Saarbrücker Dealer testen Wiesbaden

Gleich in Mannschaftsstärke waren sie zum gestrigen Dienstagsturnier aus Saarbrücken angereist, die Pokerdealer der dortigen Spielbank. Hat sich halt auch bis ins ferne Saarland rumgesprochen, dass in Wiesbaden fünf Turniere pro Woche gespielt werden und alle zu den günstigsten Bedingungen: Kein Startgeld, d.h. 100%ige Ausschüttung der Buy-Ins. Und beim Cash-Game die mit Abstand fairste Taxierung. So lohnt sich auch die weiteste Anreise!

Bis zum Final-Table waren die Sprinter in ihrem Element, als wollten alle so schnell wie möglich an einen der vier Cash-Tables wechseln. Danach aber kam der Switch und am Final-Tisch war plötzlich Ausdauersport angesagt – ein wahrer Marathon: Über zwei lange Stunden verbissen sich die Kontrahenten ineinander, keiner wollte auch nur einen Zentimeter nachgeben. Nur bei jeder zehnten Hand sah man vielleicht einmal den Flop, ansonsten nur All-In. Gegen 1:00 Uhr morgens einigten sich die letzten Beiden entkräftet auf einen Pari-Deal, wollten aber weder genannt noch abgelichtet werden. Benjamin Heck, einer der Dealer-Kollege aus Saarbrücken, war der einzige aus dieser Gruppe, der es gestern auf den respektablen vierten Platz und damit ins Geld schaffte. Aber die Saarländer werden wiederkommen: „Pokern in Wiesbaden ist unschlagbar!“



Die Gewinner:

1. NN	1.280,- Deal
2. NN	1.280,- Deal
3. Stefan Sieckenius (D)	680,-
4. Benjamin Heck (D)	500,-
5. Michael Fuchs (D)	400,-
6. Albert Harms (D)	360,-

Turniere: Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz entspannt: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über www.spielbankwiesbaden.de gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur

rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cash-Tables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis chaotisches Arbeiten. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds $\frac{1}{2}$ und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **16.136,91** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

6 Turniertische

75er Texas Hold'em No-Limit

Freeze-Out

60 Teilnehmer

4.500,- Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100,-)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Demir Halilovic

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“